

Rennspektakel: „Grand Prix“ von Maderlehen

Rasenmäher-Bulldog-Freunde organisieren Minibike- und Rasenmäher-Rennen am Wochenende

Unterneukirchen. Ihr motorsportliches Renn-Spektakel der besonderen Art veranstalten die Rasenmäher-Bulldog-Freunde Maderlehen e.V. heuer zum elften Mal. Der „Grand Prix“ mit Spaß-Charakter wird am kommenden Samstag, 4. August, und Sonntag, 5. August, auf dem Maderlehner-Ring in zwei unterschiedlichen Wettbewerben ausgetragen: Erst sind am Abend die Minimotorräder am Start; tags darauf treten am Nachmittag die Rasenmäher-Bulldog-Piloten gegeneinander an.

Die Parcours sind vorbereitet, ein 300-Personen Zelt aufgestellt, Verpflegungsstationen eingerichtet, Parkplätze ausgewiesen und auch alle anderen Vorbereitungen abgeschlossen: Am Weiler Maderlehen – zwi-



Hans Mitterreiter, Hausherr, 3. Bürgermeister und Vorstand des außergewöhnlichsten Vereins von Unterneukirchen, möchte beim Minimotorrad-Rennen wie vor zwei Jahren aufs Podest fahren, wo er Zweiter geworden war.

– Foto: S. Gruber

schen Unterneukirchen und Bräu im Moos gelegen – gibt es übers Wochenende eine Mischung aus Tempo, Geschicklichkeit, Spaß und Geselligkeit bei freiem Eintritt. Den Auftakt bildet am Samstag das Minibike-Nachtrennen. Warm-Up ist ab 19 Uhr. Ab etwa 21 Uhr flitzen die Mini-Motorräder um den ausgeleuchteten Rundkurs. Dabei geht es darum, innerhalb von zwei Mal etwa einer Viertelstunde möglichst viele Runden zurückzulegen.

Lokalmatador Wolfgang Oberbauer, der Sieger der Veranstaltung 2016, wird versuchen, seinen Titel zu verteidigen. Auch der Gewinner des Rasenmäher-Bulldog-Rennens von vor zwei Jahren, Stephan Maier aus Prutting bei Rosenheim, wird wieder am Start sein.

Das zweigeteilte Mäherspektakel, das am Sonntag nach Frühschoppen und Mittagessen startet, besteht wie immer aus einem Renn- und einem Geschicklichkeitsteil. Ab 13 Uhr bestimmen dröhnende Motoren, quietschende Reifen, Tempo und spaßige Hindernisse das Geschehen. Die Boliden sind dabei in zwei Klassen eingeteilt, nämlich in gebrauchsfähige oder auffrisierte Gartengeräte.

Siegerehrungen und gemütlicher Ausklang runden das etwas außergewöhnliche Fest, das es seit 1999 meist in zweijährigem Turnus gibt und das immer hunderte von Zuschauern anlockte, am Spätnachmittag ab.

– sg

Weitere Infos und Formulare zur Anmeldung gibt es im Internet unter: www.rbf-maderlehen.de.